

KLASSIK AUS WARSCHAU 11./12. Febr. 2023

Samstag, 11.02. 18 Uhr / Sonntag, 12.02. 12 Uhr

Konzert & feines 3-Gang-Menü für CHF 70.–
(Vegi oder Fleisch) – Reservation erforderlich



Mit den mehrfach ausgezeichneten
MusikerInnen:

Wiktoria Osińska, Cello
Justyna Żołnacz, Piano
Jeremi Tabęcki, Klarinette

Wirtschaftsz. Bären
Urwaldhaus

Robach 25, 9038 Rehetobel | Tel. 071 877 13 13
kontakt@urwaldhaus.ch | www.urwaldhaus.ch

TEIL 2 (nach Hauptgang)

Pawel Mykietyn «Choc dolecial Dedal»

Pawel Mykietyn- ein polnischer Komponist, sehr bekannt auch durch seine Film-Musik. «Choc dolecial Dedal» ist 1990 geschrieben worden und ist in der Welt der neuen polnischer Musik nicht mehr wegzudenken. Der Titel dieser Komposition erinnert uns an den Mythos von Daidalos und Ikarus; in diesem Stück symbolisiert durch die Klarinette und das Cello. Wie in dieser Geschichte über Vater und Sohn, springt gegen Schluss die Klarinette vom Cello weg und verschwindet. Im Schatten davon bleibt der etwas schwierige und dunkle Part des Pianos.

Wiktoria Osińska – Cello
Justyna Żołnacz – Piano
Jeremi Tabęcki – Klarinette

Gaspar Cassado «Suite für Violoncello»

Wiktoria Osińska – Cello

Friderick Chopin «Largo Sonata G-moll»

Wiktoria Osińska – Cello
Justyna Żołnacz – Piano

Paul Juon «Dance phantastique»

Wiktoria Osińska – Cello
Justyna Żołnacz – Piano
Jeremi Tabęcki – Klarinette

PAUSE (Dessert)

TEIL 3 (nach Dessert)

Eine kurze musikalische Überraschung

Wirtschaft zum Bären *Urwaldhaus*

GENUSS-KONZERT

KLASSIK *aus* WARSCHAU

Sonntag, 12.02.2023



Essen

Vorspeisen:

Hering auf schwarzem Brot
& eingelegte Pilze
Brötchen mit Schmalz & Pastete
Polnische Salzgurkensuppe mit Ei



Hauptgang:

Pierogi Lemberger Art (Vegi)
Wirzwickel gefüllt mit Rindshackfleisch & Reis
mit feiner Tomatensauce (Vegi: Gerstenfüllung)
Bratkartoffeln
Randen-Apfel-Gemüse
BIGOS; Kraut-Sauerkraut-Eintopf mit Fleisch,
Wurst, Pflaumen & Pilzen



Dessert:

Vanille-Glacé mit Zwetschgenkompott
Polnisches Süssgebäck

Empfehlung dazu;
ein polnisches Piwo, 5 dl CHF 6.–
oder ein gutes Glas Wein
aus unserem Weinkeller.

Programm

TEIL 1 (nach Vorspeise)

Weronika Ratusińska «Trio»

Weronika Ratusińska ist eine moderne polnische Komponistin, die in der Musikwelt sehr bekannt und hoch geschätzt ist.

Das interessante, moderne Stück «Trio» ist sehr speziell aufgebaut. Zum Beispiel erinnert uns der Anfang der Cello-Teils an einen Dudelsack. Der zweite, ruhigere Teil nimmt Bezug auf – in's Wasser geworfene Steine und Kreise, welche darin entstehen. Sehr speziell in diesem Stück ist der Dialog zwischen den drei beteiligten Instrumenten.

Diese Komposition ist auf Bestellung der Musik-Stiftung «AUKSO» im Rahmen des Projekts «Musikalischer Seismograph» entstanden.

Wiktoria Osińska – Cello
Justyna Żońnac – Piano
Jeremi Tabęcki – Klarinette

Béla Kovacs
«Hommage á Manuel de Falla»
«Hommage á A. Khatschaturian»

Jeremi Tabęcki – Klarinette

Maurice Ravel «Une Barque sur l'océan»
Aleksandr Skrabin «Präludium es-moll»

Justyna Żońnac – Piano

PAUSE (Hauptgang)

